

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 82 (2020)

Heft: 8

Rubrik: Vor dem Kauf die Gewichte checken

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

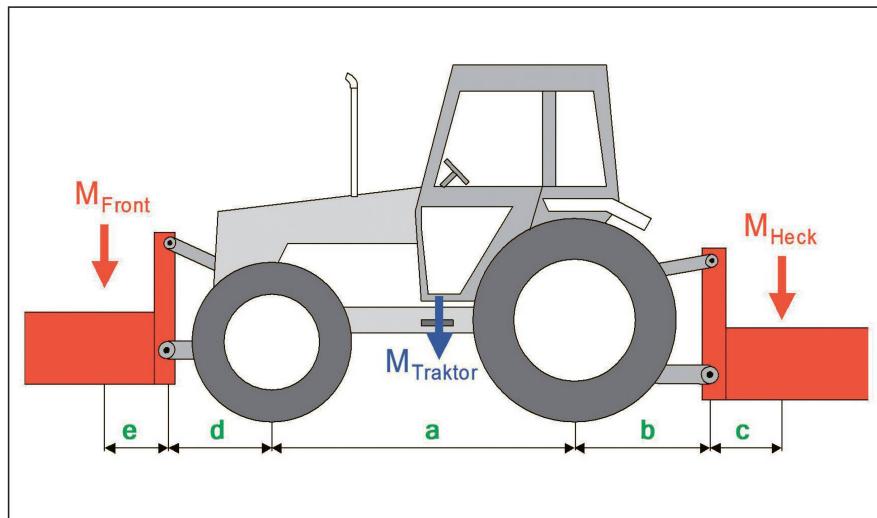
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mit dem Achslastrechner können auf einfache Art und Weise verschiedene Anbaukombinationen berechnet werden. Sind die berechneten Werte höher, so ist das Fahrzeug respektive die Achse überladen. Bild: Agroscope

Adhäsionsgewicht berechnen

Zum Berechnen der Achslasten gehört auch das Berechnen des Adhäsionsgewichts (Gewicht auf den Antriebsachsen) dazu. Seit dem 1. Februar 2019 muss das Adhäsionsgewicht neu mindestens 22 Prozent des Betriebsgewichts (aktueller Gewicht von Traktor und Anhänger) betragen. Einen Adhäsionsgewichtsrechner finden Sie ebenfalls auf www.agrartechnik.ch unter dem Link «Flyer und Merkblätter».

Diese Excel-Datei ermöglicht die Berechnung von fünf verschiedenen Kombinationen wie zum Beispiel die Heck- und Frontanbaukombination am Traktor oder auch mit einem zusätzlichen Frontgewicht. Ziel mit dem Rechner ist es, vor einem Kauf die Belastungen auf den Traktor abzuschätzen. Die mit dem Programm berechneten Werte können mit den zulässigen Garantiegewichten des Traktors verglichen werden. Sind die berechneten Werte höher, so ist das Fahrzeug respektive die Achse überladen und ein Kauf macht keinen Sinn.

Nicht nur die Berechnung vor dem Kauf eines Traktors oder einer Anbaumaschine macht Sinn. Ebenfalls vor der Anschaffung sollte der mögliche Einsatzbereich berücksichtigt werden, damit später legal auf öffentlichen Straßen gefahren werden kann.

Vor dem Kauf die Gewichte checken

Der Achslastrechner ermöglicht das einfache und schnelle Berechnen der Gewichte einer Traktor-Anbaukombination. Sinn macht dies vor allem auch bei einer Neuanschaffung.

Heinz Röthlisberger

«Wir wollen einen Traktor für Pflegearbeiten und für den Einsatz mit der Feldspritze kaufen. Für diese Arbeiten sollte der Traktor aus unserer Sicht nicht mehr als 3300 kg wiegen (Leergewicht). Jetzt stellen wir fest, dass die Nutzlast von vielen am Markt erhältlichen Traktoren in dieser PS- und Gewichtsklasse viel zu wenig ist, um eine Feldspritze mit 1000 Liter Inhalt zu transportieren. Da gibt es Nutzlasten von gerade mal 1800 bis 2000 kg. Alleine die zulässige Nutzlast der Hinterachse ist dann noch geringer.»

Diese Feststellung eines Landwirts zeigt: Es ist gar nicht so einfach, einen passenden Traktor zu finden. Neben dem maximal zulässigen Gesamtgewicht können auch die einzelnen Achslasten schnell überschritten werden. Da sich das Gewicht der Anbaugeräte oder die Stützlast eines Anhängers nicht gleichmäßig auf den Traktor aufteilt, muss man nicht nur das Gesamtgewicht beachten, sondern ebenso die einzelnen Achslasten. Stellt man erst nach dem Kauf fest, dass der Traktor die Garantiegewichte

überschreitet und man damit nicht mehr legal auf der Strasse unterwegs ist, kann der Ärger gross werden.

Das Dilemma des Landwirts im Beispiel: Findet er am Markt keinen Traktor in seiner Wunsch-Gewichtsklasse, muss er wohl oder übel in einen Traktor in einer höheren Gewichts- und PS-Klasse investieren. Das geht auf Kosten der Bodenschonung. Zudem muss der Landwirt mit höheren Investitionen rechnen, als er ursprünglich vorgesehen hat.

Gewichte und Einsätze im Voraus kennen

Das zulässige Gesamtgewicht und die zulässigen Achslasten können wie im Beispiel beschrieben nicht selten zu einem Stolperstein für den regulären Einsatz werden und es lohnt sich, diese Werte noch vor dem Kauf eines neuen Traktors oder einer neuen Anbaumaschine zu checken. Schnell und einfach lassen sich die Gewichte mit dem von der Agroscope herausgegebenen und seit Jahren bewährten Achslastrechner berechnen (siehe Kasten).

Achslastrechner im Internet

Das Programm zum Berechnen der Achslasten der Agroscope Tänikon kann auf www.traktorentest.ch oder auf der SVLT-Homepage www.agrartechnik.ch unter dem Link «Flyer und Merkblätter» kostenlos heruntergeladen werden. Diese Excel-Datei ermöglicht auf einfache Art und Weise die Berechnung der zulässigen Gewichte einer Traktor-Anbaukombination mit Ballastierung und auch der Vorderachslast. Berechnet werden können mit dem Programm fünf verschiedene Anbaukombinationen.